



# Jahreshauptversammlung **2022**

Geschäftsbericht des 1.Vorsitzenden  
des TuS Hohnstorf/Elbe v. 1925 e.V.



# Inhalt

Die wichtigsten Themen des Geschäftsberichts im Überblick:

**Grund für die mehrfache Verschiebung der Jahreshauptversammlung**

**Geschäftsstelle und Vorstand**

**Zur Vorstandsarbeit innerhalb der letzten zwei Jahre**

**Änderung der Satzung**

**Aus den Abteilungen**

**Zusammenarbeit mit Gemeinde und Samtgemeinde**

# Geschäftsbericht

## zur Jahreshauptversammlung 2021

Die letzte Jahreshauptversammlung des TuS Hohnstorf hat am 24.01.2020 stattgefunden, die für 2021 war für den 21. Januar 2022 umfassend geplant und vorbereitet. Der erweiterte Vorstand hatte sich im Herbst letzten Jahres für diesen Termin entschieden. Wegen der hohen Infektionszahlen gab es nur wenige Anmeldungen, die Furcht vor einer Ansteckung war bei vielen Mitgliedern zu groß.

Der Geschäftsbericht wird daher zunächst hier veröffentlicht, auf ihn wird beim ins Auge gefassten Ausweichtermin am 22. April 2022 Bezug genommen. Dann können auch Fragen gestellt werden.

Dem Vorstand ist daran gelegen, die JHV als Präsenzveranstaltung durchzuführen. Um wieder in einen normalen Rhythmus und notwendigen Regularien zurück zu finden, wird die JHV 2022 am selben Tage stattfinden. Beide Veranstaltungen werden als eigenständige Einheiten durchgeführt. Von der Möglichkeit einer Online – Versammlung 2021 hat der Vorstand Abstand genommen, der Aufwand wäre zu groß, zudem stellt sich die Frage, ob alle Mitglieder damit erreicht werden. Nun hoffen wir inständig, dass am 22. April.

### **Geschäftsstelle und Vorstand:**

Seit dem 1. Januar 2021 ist die Geschäftsstelle im Vereinsheim untergebracht:

Die Adresse lautet: Sportzentrum 1, erreichbar unter der Rufnummer 04139-6675.

Dank gilt der Gemeinde, die dem TuS die dazu erforderliche Wohnung im Sportzentrum vermietet. Der Raum dient als Büro und dem Vorstand für Besprechungen. Der Dank für die Renovierung und das Einrichten der Geschäftsstelle geht vor allem an unsere – neue – Mitarbeiterin Anja Hellmich, ihren Lebensgefährten Thorsten Peters und an Olaf Redlich. Der Umzug der Geschäftsstelle war durch das Ausscheiden der langjährigen Geschäftsführerin, Annette Kork, notwendig geworden. Die „alte“ Geschäftsstelle befand in der Wohnung des Ehepaares Kork. Annette Kork hatte im Sommer 2020 gekündigt, ihre Arbeit endete im Januar 2021. Vom November 2020 bis Januar 2021 arbeitete sie die neue Kraft, Anja Hellmich, in einige Bereiche ein. Vieles muss/te sich die neue Verwaltungskraft allerdings auch selbst erarbeiten.

Mit Ablauf des Januar 2021 legte Annette Kork auch ihr Amt als Vorstandsmitglied für Finanzen und Organisation nieder, ebenso beendete Ortwin Kork zum gleichen Zeitpunkt als 3. Vorsitzender (Öffentlichkeitsarbeit) seine Mitarbeit.

Beiden gebührt aufrichtiger Dank für ihre langjährige engagierte Arbeit für den TuS.

Da Wahlen in 2021 nicht möglich waren, wurden – um die Arbeitsfähigkeit zu erhalten – gemäß §10(3) der Satzung die „Lücken“ im Vorstand durch Beauftragungen (Wahrnehmung der Geschäfte) geschlossen. Alle Vorstandsmitglieder können bei den Jahreshauptversammlungen 2021 und 2022 durch Wahlen bestätigt bzw. wiedergewählt werden.

So setzt sich der Vorstand zur Zeit zusammen:

Peter Pfeffer – 1. Vorsitzender.

Ich möchte die Aufgabe in andere / jüngere Hände abgeben. Dieses Ansinnen habe ich auf der Homepage des Vereins im Sommer benannt und Interessierten angeboten, sich vorab mit mir für in Verbindung zu setzen. Ziel dabei: Informationen über die Aufgabe zu erhalten. Es gab keine Resonanz.

Thomas Hinze – 3. Vorsitzender (Öffentlichkeitsarbeit) – beauftragt.

Susann Cohrs – Vorstandsmitglied für Schriftführung und Marketing – beauftragt.

Diese drei Posten stehen bei der JHV 2021 zur Wahl (für ein Jahr, um wieder in den normalen Rhythmus zu kommen).

Die Posten von Corinna Hinze – 2. Vorsitzende (Liegschaften) und Kevin Lühr – Vorstandsmitglied für Finanzen und Organisation (berufen), stehen bei der JHV 2022 turnusgemäß zur Wahl.

Die Riege wird ergänzt durch die Berater Olaf Redlich und Stephan Oelfke, die durch ihre Mitwirkung ihren Teil zum Gelingen des Vereins beitragen.

Alle Vorgenannten, bei denen ich mich ausdrücklich für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanke, arbeiten ehrenamtlich, Anja Hellmich, unsere „neue“ Kraft, die sich gut eingearbeitet hat, ist beim TuS teilzeitbeschäftigt.

Mir ist wichtig, die Aufgaben von Vorstand und Geschäftsstelle deutlich zu machen.

Da hin und wieder der Eindruck entstanden ist, dass ein paar Mitglieder des Vereins den Vorstand und die Geschäftsstelle als Dienstleister sehen, über den man verfügen kann.

Ein Verein lebt jedoch von den Ideen und dem Engagement aller Mitglieder.

Sehr beeinträchtigt wird die Entwicklung des Vereins zur Zeit natürlich durch Corona, aber auch durch die Nichtbesetzung der Vorstandsposten Jugendangelegenheiten, Veranstaltungen und Gesundheitssport. Diese Aufgaben können von den Mitgliedern der Führungsriege nicht einfach miterledigt werden. Zudem wurden im letzten und auch im laufenden Jahr Aufgaben für den Vorstand sichtbar, die vorher keine Rolle gespielt haben, die sich aber als dringlich erweisen. Hier muss der Vorstand leider viel mehr Arbeit als gedacht investieren.

Ich bitte alle, das zu bedenken und zu überlegen, ob eigenes Engagement hier möglich wäre.

Vorstand und Berater tagen relativ häufig in angenehmer Atmosphäre, haben schon einiges auf den Weg gebracht. So wurden neue Briefbögen und Urkunden in Auftrag gegeben, die Homepage erlebt eine völlige Neugestaltung. Aber auch hier ist die Mit- und Zuarbeit aller Übungsleiter/innen notwendig.

Bei der JHV 2020 stimmten die Mitglieder verschiedenen Änderungen in der Satzung zu. Nach langem Hin und Her lehnte die Rechtspflegerin beim Amtsgericht (Registergericht) schließlich im Juni 2020 die Änderungen wegen „Ladungsmangel (unheilbar nichtig)“ ab. Nach rechtlicher Beratung kommt der Vorstand zu der Erkenntnis, dass unsere Satzung nicht mehr zeitgemäß ist und den heutigen Anforderungen entspricht. So soll im Frühjahr 2022 mit Unterstützung durch den KSB und rechtlichem Beistand eine grundlegende Überarbeitung erfolgen, die der Mitgliedschaft bei der JHV 2023 zur Entscheidung vorgelegt werden soll. Ein mühsamer und langwieriger Weg für Vereine, die ehrenamtlich geführt werden.

Über die sportlichen Aspekte haben die Abteilungen und die Übungsleiter/innen bei der JHV die Möglichkeit, von ihrer Arbeit zu berichten. Dank geht an alle, die den Sportbetrieb auch unter schwierigen und eingeschränkten Bedingungen am Laufen halten.

Unser Stadion wurde in 2021 auf Beschluss des Gemeinderates in „Heinrich-Meyer-Stadion“ umbenannt. Damit erfährt unser Platzwart Heinrich Wertschätzung für seine Arbeit im Verein und für Hohnstorf. Auch wir danken Heinrich für seine treuen Dienste!

Für das Stadion wurde eine elektronische Anzeigetafel angeschafft, der Hauptanteil in Höhe von 3000 € stammt dabei von der Sport- und Kulturstiftung, deren Vorstand Wert darauf legt, dass sichtbare Projekte durch die gefördert werden.  
Das hat nicht jeder Verein im Umland!

Für die Umrüstung der Beleuchtung im Stadion auf LED wurden Anträge auf Förderung gestellt. Es sieht gut aus, dass wir diese auch bekommen. Voraussetzung ist jedoch zunächst, dass die JHV 2022 dem Vorhaben zustimmt. In 2021 konnte wegen des Nichtstattfinden der JHV nicht entsprechend verfahren werden, so dass der Vorstand vorgelegt hat. Denn die Förderprogramme sind zeitlich befristet, Anträge mussten termingerecht gestellt werden. Vor Jahren war ein Gutachten zu dem Ergebnis gelangt, dass sich die Umrüstung nicht lohnen würde. Die technische Entwicklung ist vorangeschritten, die damaligen Erkenntnisse sind heute als Grundlage nicht mehr aktuell.

Die Basketballer erstellen einen großartigen Übungsplatz im Bereich des Sportgeländes.

Im Sommer 2021 fand ein Grillnachmittag von Vorstand und Übungsleiter/innen statt.

Neben den Vorstandssitzungen 2021 hat der Vorstand im vergangenen September eine Klausurtagung durchgeführt, angeleitet durch einen Coach. Aufgabenbereiche im Vorstand und der Geschäftsstelle, die Zusammenarbeit, Klärung von Fragen verschiedenster Art und Planungen für die Zukunft bestimmten diesen Samstag.

Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Bürgermeister, der immer ein offenes Ohr für die Wünsche und Belange des Vereins hat, klappt gut.  
Natürlich gibt es auch – sicher ungewollt – Knackpunkte. Aber wir arbeiten an einer stetigen Verbesserung unserer Zusammenarbeit.

#### **Zur Kooperation mit der Samtgemeinde:**

Die Damen des Putzdienstes der Turnhalle sind zu Beginn dieses Jahres von der Samtgemeinde übernommen worden. Ein langer Weg. Wegen der Sauberkeit der Halle gibt es Probleme, der Vorstand ist hier im dauerhaften Austausch.

Am meisten stößt jedoch der Punkt auf, dass wir nach wie vor Bewirtschaftungskosten für die Sporthalle zahlen müssen. Das sind rd. 1.300 € monatlich.

Dem Samtgemeinderat lag bei einer Sitzung im Sommer letzten Jahres der Antrag vor, die Zahlungen für die Betriebskosten in Hohnstorf und Brietlingen aufzuheben. Dieses scheiterte daran, dass plötzlich eine Erweiterung dieses Antrages auf dem Tisch lag, drei anderen Sportvereinen als Ausgleich eine Zahlung von je 35.000 € zu gewähren – diese Idee kam nicht

von den betroffenen Vereinen sondern aus der politischen Ecke.  
Folge: Brietlingen und Hohnstorf zahlen weiter.

Weitere einzelne Themen werden auf der JHV extra aufgegriffen.

**TuS Hohnstorf**  
**1. Vorsitzender Peter Pfeffer**

**08. Februar 2022**



**TuS Hohnstorf (Elbe) von 1925 e.V. - Der Vorstand**  
Am Sportzentrum 1 - 21522 Hohnstorf (Elbe)  
Telefon +49 (0) 4139 6675 - Mobil +49 (0) 162 7652353